



UNITED NATIONS
UNIVERSITY

UNU-FLORES

Institute for Integrated Management
of Material Fluxes and of Resources

STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Freistaat
SACHSEN

UN-Institut UNU-FLORES und Ministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft verstetigen Zusammenarbeit

Pressemitteilung

Am Mittwoch (13.10.) haben Prof. Dr. Edeltraud Günther, Leiterin des Instituts UNU-FLORES der UN Universität und Minister Wolfram Günther in Dresden die seit 2019 bestehende Kooperation zu Fragen der Nachhaltigkeit bis Ende 2024 verlängert.

Anlässlich der Unterzeichnung begrüßte Sachsens Vize-MP Günther die Kooperation mit dem in Dresden ansässigen Institut der Universität der Vereinten Nationen: „Ressourcenschutz und Nachhaltigkeit sind die drängenden Aufgaben der Zeit – sowohl bei uns in Sachsen als auch weltweit. Deshalb ist es gut und mir wichtig, unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen und über Ländergrenzen hinweg zusammenzuarbeiten. Die Kooperation mit UNU-FLORES erweitert einerseits unseren eigenen Horizont in Sachen Nachhaltigkeit. Zum anderen haben wir damit einen guten Rahmen, um eine intensive Befassung mit nachhaltigen Wirtschaftsweisen auch in Ländern zu fördern, die nicht über die finanziellen Möglichkeiten verfügen, wie wir es tun.“

Professor Edeltraud Günther: "Die Ziele des Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft und des Dresdner Instituts der Universität der Vereinten Nationen (UNU-FLORES) sind über den Fokus auf Umweltressourcen grundlegend miteinander verbunden. Durch die Fortführung und Vertiefung der hervorragenden Zusammenarbeit unterstützt das Ministerium motivierte und nachhaltigkeitsorientierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler auf ihrem Weg, Lösungen für die globalen Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln. Gleichzeitig bietet UNU-FLORES den jungen Forscher/-innen die Plattform und Ausbildung, um inter- und transdisziplinär zu arbeiten und ihr Potential zum Wohle der Allgemeinheit zu nutzen. Ich bin dankbar und stolz auf unsere gemeinsamen Aktivitäten.“

Das Institut für integriertes Management von Materialflüssen und Ressourcen (UNU-FLORES) ist eines von 13 Instituten der Universität der Vereinten Nationen. Es wurde im Jahre 2012 in Dresden gegründet. Zwischen dem Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft und UNU-FLORES besteht seit Juni 2019 eine Kooperation, um gemeinsam die Bearbeitung von Fragestellungen zur nachhaltigen Nutzung von Umweltressourcen und nachhaltiger Landwirtschaft zu fördern.

Mit der Fortsetzung der Kooperation einher geht die Finanzierung einer Promotionsstelle in Ostafrika. Geplant sind unter anderem auch gemeinsame Kommunikationsmaßnahmen für globale Nachhaltigkeitsziele oder eine Zusammenarbeit im Rahmen der internationalen Dresden Nexus Konferenz im Mai 2022.

Presseanfragen

Atiqah Fairuz Salleh

Advocacy & Political Affairs Officer, UNU-FLORES

Tel.: +49 351 8921 9387

Email: b.m.salleh@unu.edu

Universität der Vereinten Nationen – Institut für integriertes Materialfluss- und Ressourcenmanagement (UNU-FLORES)

UNU-FLORES entwickelt Strategien, um drängende Probleme im Bereich der nachhaltigen Nutzung und des integrierten Managements von Umweltressourcen wie Boden, Wasser, Abfall, Energie und andere Georessourcen zu bewältigen, die für die Vereinten Nationen und ihre Mitgliedstaaten – insbesondere in Entwicklungs- und Schwellenländern – von Belang sind. Das Institut mit Sitz in Dresden, Deutschland, beschäftigt sich mit Forschung, Kapazitätsentwicklung, postgradualer Lehre, Fortbildung und Wissensverbreitung, um den Ressourcen-Nexus voranzubringen. flores.unu.edu